



Ebersbach an der Fils

Kommunale Grundschulferienbetreuung in Ebersbach an der Fils Umsetzung, Konzeption und finanzielle Aufwendungen ab dem 14.9.2026 – Rea- lisierung in zwei Schritten.

Stand: 21.6.2026

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
1. Auftrag	2
2. Angebot in der Ferienbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027	2
3. Veränderung in der Buchung der Ferienbetreuung – zwei Schritte	3
4. Tagesstruktur – Grundidee	3
5. Personalplanung und Sachkostenplanung	3
5.1. Notwendiges Personal – bei einer Planung zwischen 60 und 70 Kindern	3
5.2. Realisierung weitgehend mit vorhandenen Betreuungskräften	3
5.2.1. Notwendiges Personal für ca. 60 Kinder in der Ferienbetreuung	4
5.2.2. Notwendiges Personal für ca. 40 Kinder in der Ferienbetreuung	4
5.2.3. Notwendiges Personal für ca. 30 Kinder in der Ferienbetreuung	4
5.2.4. Notwendiges Personal für ca. 20 Kinder in der Ferienbetreuung	4
5.2.5. Gesamtstunden Betreuungskräfte	5
5.2.6. Personalkosten Durchschnittsberechnung	5
5.3. Sachkostenplanung – eingegrenzte Planung ohne Verwaltungskosten	5
6. Kostenplanung Ferienbetreuung	6
7. Kostenplanung Ferienbetreuung Schuljahr 2027/2028	6
8. Detaillierung Planungen Gruppenmodell mit Dienstplan Zusatzaufgaben	7

1. Auftrag

Die Ferienbetreuung bietet Kindern der Klassen 1 bis 4 einen verlässlichen, sicheren und abwechslungsreichen Rahmen während der Schulferien. Ziel ist es, Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen und gleichzeitig den Kindern eine erlebnisreiche Ferienzeit mit Spiel, Bewegung, Kreativität und sozialem Lernen zu ermöglichen.

Im Mittelpunkt der Ferienbetreuung stehen die Bedürfnisse der Kinder nach Gemeinschaft, Erholung, Selbstbestimmung und aktiver Freizeitgestaltung. Die Angebote orientieren sich an den Interessen und Fähigkeiten der Kinder und schaffen Räume für freies Spiel ebenso wie für angeleitete Aktivitäten.

Der Auftrag der Ferienbetreuung umfasst insbesondere:

- Schaffung eines sicheren und wertschätzenden Rahmens
- Förderung sozialer Kompetenzen und Gemeinschaftserlebnisse
- Ermöglichung von Mitbestimmung und Partizipation
- Förderung von Kreativität, Bewegung und eigenständigem Lernen
- Unterstützung individueller Bedürfnisse der Kinder
- Gewährleistung einer verlässlichen Betreuung während der Ferienzeiten

Die Betreuung erfolgt durch Betreuungskräfte sowie unterstützende FSJ-Kräfte. Feste Gruppenstrukturen, klare Tagesabläufe und abwechslungsreiche Angebote schaffen Orientierung und Sicherheit. Dabei stehen Freude, Teilhabe und positive Ferienerlebnisse im Mittelpunkt.

2. Angebot in der Ferienbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027

Die Ferienbetreuung wird in zwei Betreuungsmodellen an der Hardtschule angeboten:

- 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr (Neu zur Erfüllung des Rechtsanspruchs)

Dadurch können unterschiedliche familiäre Bedarfe berücksichtigt und flexible Betreuungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Neu ab dem 1.9.2026 ist der Rechtsanspruch zur Betreuung auch in den Ferienzeiten und sonstigen Schließzeiten. Konkret bedeutet dies, dass in den Herbstferien, Faschingsferien, Osterferien, Pfingsten und 4 Wochen in den Sommerferien neben weiteren theoretischen Schließtagen Ferienbetreuung angeboten werden muss.

Dies bedeutet konkret in der Veränderung:

Ferien	Bislang Betreuung an Tagen	Neu ab Schuljahr 2026/2027 Betreuung an Tagen
Herbstferien	0	5
Faschingsferien	0	5
Osterferien	4	5
Pfingstferien	4	8
Sommerferien	10	22
Gesamt	18	45
Wochenbetrachtung	4	9

3. Veränderung in der Buchung der Ferienbetreuung – zwei Schritte

Bislang und im Schuljahr 2026/2027 besteht die Buchungsmöglichkeit und Bezahlung für die Ferienbetreuung wochenweise.

Ab dem Schuljahr 2027/2028 können die Ferien nur noch im gesamten gebucht und mit festen Monatsbeträgen bezahlt werden. Zur besseren Planung erfolgt eine Einbuchung in die gewünschten Ferienbetreuungszeiten zu unterschiedlichen Terminen.

4. Tagesstruktur – Grundidee

Grundsätzlich muss immer an die Situation, Anzahl der Kinder und der Umfang des Personals angepasst werden.

Bei zwei Abholzeiten braucht der Tagesablauf einen klaren Schnittpunkt um 14:00 Uhr.

Zeit	Inhalt	Besonderheiten
7.00 Uhr – 8.00 Uhr	Frühbetreuung/Freispiel	Sammelgruppen – max. 2 geöffnete Gruppen
8.00 Uhr – 8.30 Uhr	Ankommen/Gruppen öffnen	Gruppenstart und Tagesplanung
8.30 Uhr – 10.00 Uhr	Angebotspaket I	Gruppenangebote
10.00 Uhr – 10.30 Uhr	Snackpause – erstes Vesper	Gemeinsam
10.30 Uhr – 12.15 Uhr	Angebotspaket II	i.d.R. Stationen etc.
12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Mittagessen	alle Gruppen
13.00 Uhr – 13.45 Uhr	Ruhe/Freispiele/Lesen	Übergangsphase
13.45 Uhr – 14.00 Uhr	Abholzeit, Vorbereitung, Abschluss	erste Abholphase
14.00 Uhr – 15.30 Uhr	Nachmittagsangebot	Je nach Gruppengröße
15.30 Uhr – 16.00 Uhr	Freispiel, Abschluss	Spätdienst

An Ausflugstagen angepasste Struktur.

5. Personalplanung und Sachkostenplanung

5.1. Notwendiges Personal – bei einer Planung zwischen 60 und 70 Kindern.

- Betreuungskraft A
- Betreuungskraft B
- Betreuungskraft C
- Betreuungskraft D
- FSJ 1–4

5.2. Realisierung weitgehend mit vorhandenen Betreuungskräften

Differenzierung nach Anzahl der zu betreuenden Kinder.

Grundprinzip: Bindung für eine Ferienwoche

Nachstehend Differenzierung des notwendigen Personals nach Anzahl der Kinder in der Betreuung.

5.2.1. Notwendiges Personal für ca. 60 Kinder in der Ferienbetreuung

Personal – Anzahl		Abzudeckende Zeiten	Abzudeckende Zeiten – Alternative
Betreuungskräfte	FSJ		
2	2	6.45 Uhr bis 8.00 Uhr	
4	4	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr	6.45 Uhr bis 14.00 Uhr
2	2	14.00 Uhr bis 16.15 Uhr	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

Bei Beginn und Ende zusätzlich 15 Minuten Rüstzeit für Betreuungskräfte.

5.2.2. Notwendiges Personal für ca. 40 Kinder in der Ferienbetreuung

Personal – Anzahl		Abzudeckende Zeiten	Abzudeckende Zeiten – Alternative
Betreuungskräfte	FSJ		
2	2	6.45 Uhr bis 8.00 Uhr	
3	3	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr	6.45 Uhr bis 14.00 Uhr
2	2	14.00 Uhr bis 16.15 Uhr	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

5.2.3. Notwendiges Personal für ca. 30 Kinder in der Ferienbetreuung

Personal – Anzahl		Abzudeckende Zeiten	Abzudeckende Zeiten – Alternative
Betreuungskräfte	FSJ		
2	2	6.45 Uhr bis 8.00 Uhr	
2	2	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr	6.45 Uhr bis 14.00 Uhr
2	2	14.00 Uhr bis 16.15 Uhr	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

5.2.4. Notwendiges Personal für ca. 20 Kinder in der Ferienbetreuung

Personal – Anzahl		Abzudeckende Zeiten	Abzudeckende Zeiten – Alternative
Betreuungskräfte	FSJ		
1	1	6.45 Uhr bis 8.00 Uhr	
2	2	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr	6.45 Uhr bis 14.00 Uhr
1	1	14.00 Uhr bis 16.15 Uhr	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

5.2.5. Gesamtstunden Betreuungskräfte

Neben den reinen Betreuungszeiten ist zur Vorbereitung und Planung Zeit notwendig. Sie wird hier pauschal nicht in Prozent, sondern mit Planungszeit vorab von 4 Stunden pro Betreuungskraft in der Kernzeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr und mit 2 Stunden pro Ferienwoche Vorbereitung im laufenden Betreuungsbetrieb für die gleiche Anzahl der Kräfte gerechnet.

Krankheitsvertretung bei Betreuungskräften muss vorgehalten werden – wird summenmäßig nicht berücksichtigt.

Wochenberechnung Personalstunden auf der Grundlage 5.2.1. – 5.2.4

	20 Kinder	30 Kinder	40 Kinder	60 Kinder
Summe Personalstunden mit VZ ohne FSJ	89,5	107	143	179

5.2.6. Personalkosten Durchschnittsberechnung

Stundensatz AG-Brutto: 27,12 Euro – Annährungswert S 2 Stufe 4

Wochenpersonalkosten nach Kinderzahl:

Personal-kosten pro Woche	20 Kinder	30 Kinder	40 Kinder	60 Kinder
	2.427,24 Euro	2.901,84 Euro	3.878,16 Euro	4.854,48 Euro

5.3. Sachkostenplanung – eingegrenzte Planung ohne Verwaltungskosten

		Kinderzahl pro Woche und Gesamtbeträge			
Art	Ansatz	20 Kinder	30 Kinder	40 Kinder	60 Kinder
Material	18 Euro pro Kind und Woche	360 Euro	540 Euro	720 Euro	1080 Euro
Getränke und Snacks	2 Euro pro Kind und Tag	200 Euro	300 Euro	400 Euro	600 Euro
Eintritt, Ausflüge, Fahrkarten, Fremdreferenten etc.	20 Euro pro Kind und Woche	400 Euro	600 Euro	800 Euro	1200 Euro
Gesamt pro Woche GSB im engeren Sinn		960 Euro	1440 Euro	1920 Euro	2880 Euro
Reinigung		250 Euro	500 Euro	750 Euro	1000 Euro
Gesamt pro Woche GSB		1210 Euro	1940 Euro	2670 Euro	3880 Euro

6. Kostenplanung Ferienbetreuung gesamt

	Kinderzahl pro Woche und Gesamtbeträge pro Woche			
Art	20 Kinder	30 Kinder	40 Kinder	60 Kinder
Sachkosten gesamt pro Woche GSB	1210 Euro	1940 Euro	2670 Euro	3880 Euro
Personalkosten gesamt pro Woche GSB	2427,24 Euro	2901,84 Euro	3878,16 Euro	4854,48 Euro
Gesamtkosten	3637,24 Euro	4841,84 Euro	6548,16 Euro	8734,48 Euro

Insgesamt geht es um rund 9 Wochen Ferienbetreuung. Aufgrund der bisherigen Buchungszahlen erfolgt folgende Annahme:

2 Wochen 65 Kinder
4 Wochen 40 Kinder
1 Wochen 30 Kinder
2 Wochen 20 Kinder

Dies ergibt **Gesamtkosten von 55.777,92 Euro**. Dem stehen **Betreuungsentgelte in Höhe von 25.728,00 Euro** aufgrund der Annahmeplanung der Buchung der Plätze gegenüber. Berücksichtigt wurden 2/3 Buchung bis 14.00 Uhr und ein Anteil von 10 % ermäßigtes Entgelt. Konkretisiert werden kann dies erst nach Anmeldung der Kinder für die Ferienbetreuung. Dazu kommen Fördermittel des Landes Baden-Württemberg. Da immer nur Gesamtwochenstunden im Jahr pro Wochenstunde gefördert werden, ist eine Abgrenzung zur Betreuung an Schultagen in der **Fördersumme** kaum möglich. Anteilig wird sich – sofern gefördert wird – der Betrag sich auf **ca. 4.400 bis 7.000 Euro** belaufen.

Der **Zuschussbetrag der Stadt Ebersbach/Fils** für die Ferienbetreuung bewegt sich zwischen **23.049,92 Euro und 25.649,92 Euro**.

7. Kostenplanung Ferienbetreuung Schuljahr 2027/2028

Bei der **verbindlichen Gesamtbuchung der Ferienbetreuung für ein Jahr** ist damit zu rechnen, dass eine höhere Nachfrage nach Betreuungsleistung entsteht.

Insgesamt geht es um rund 9 Wochen Ferienbetreuung. Es ist schwer abzusehen, wie sich das Buchungsverhalten verändern wird. Annahme:

3 Wochen 60 Kinder
4 Wochen 40 Kinder
1 Woche 30 Kinder
1 Woche 20 Kinder

Daraus würde ein geschätzter Gesamtaufwand von 60.515,16 Euro entstehen.

Einnahmen würden sich verteilen auf 60 Buchungen für die Ferien. Bei 10 % ermäßigtem Plätzen und Jahresentgelten von 495 Euro und 451 Euro ermäßigt würde dies zu Einnahmen von 29.436 Euro an Elternbeiträgen führen.

Bei niedrigeren Entgelten – 450 Euro und 405 Euro ermäßigt – würde diese zu Einnahmen von 26.730 Euro an Elternbeiträgen führen.

8. Detaillierung Planungen Gruppenmodell mit Dienstplan Zusatzaufgaben

Gruppenmodell bei 60 – 70 Kindern

4 feste Gruppen à ca. 17–18 Kinder:

- Gruppe 1
- Gruppe 2
- Gruppe 3
- Gruppe 4

Je Gruppe:

- 1 Betreuungskraft
- 1 feste FSJ-Unterstützung

Planung pro Ferienwoche

Montag – Kennenlernen & Orientierung

Vormittag

- Gruppen finden
- Regeln erarbeiten
- Gelände erkunden
- Kennenlernspiele

Nachmittag (bis 16 Uhr)

- Freispiele
- Bewegungsangebote
- Gruppenspiele

Dienstag – Kreativtag

Vormittag:

- Bastelstationen
- Malangebote
- Gruppenkunstwerk
- Werkstattangebote

Nachmittag:

- offene Kreativräume

Mittwoch – Ausflugstag oder/und Natur- und Bewegungstag

Vormittag:

- Schatzsuche
- Teamspiele
- Natur entdecken
- Bewegungsparcours

Nachmittag:

- Wasserspiele / Freispiele

Donnerstag – Forscher- und Entdeckertag

Vormittag:

- Experimente
- Bau-Challenges
- Forscherstationen

Nachmittag:

- Teamaufgaben

Freitag – Abschlusstag

Vormittag:

- Wunschangebote

- Spielturniere
- Nachmittag:
- Abschlussrunde
 - Wunschangebote
 - Verabschiedung

Dienstplan

Dienst	Zuständigkeit
Materialdienst	FSJ rotierend
Anwesenheitslisten	Betreuungskräfte
Erste Hilfe	Betreuungskräfte, insbesondere A
Abholkontrolle 14.00 Uhr	Fachkraft + FSJ
Abholkontrolle 16.00 Uhr	Spätdienst
Raumabschluss	Spätdienst